Objekt:	Ofenplatte mit dem Württembergischen Herzogswappen
Museum:	Städtisches Museum Welzheim Pfarrstraße 8 73642 Welzheim 07182/8008-15 od. 2660 webmaster@museumwelzheim.de
Sammlung:	Welzheimer Wald
Inventarnummer:	413

Beschreibung

Die Ofenplatte mit dem Monogramm E(berhard) L(udwig) H(erzog) z(u) W(ürttemberg) ist auf das Jahr 1720 datiert. Sie wurde als Frontteil eines Kastenofens vermutlich im Hüttenwerk in Königsbronn gegossen. Eberhard Ludwig (1676-1733) war seit 1693 der zehnte Herzog von Württemberg.
Das vierteilige Wappen mit den württembergischen Hirschstangen im Herzschild wurde unter Herzog Eberhard Ludwig 1705 eingeführt. Das Wappengeviert steht für die Herrschaften Teck (Rauten), Markgröningen (Reichssturmfahne), Mömpelgard (Barben) und Heidenheim (Heidenkopf). Die fünf Helme der Helmzier bedeuten (von li. nach re.): Wachsender Adler (Markgröningen), Jagdhorn (Württemberg), Fräulein mit Barben (Mömpelgard), Brackenkopf (Teck), Heidenkopf (Heidenheim).

Grunddaten

Material/Technik:	Gusseisen
Maße:	H 74 cm; B 67 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1720
	wer	Hüttenwerk Königsbronn
	wo	Königsbronn

Schlagworte

- Ofenplatte
- Wappen